

QUARTIER NACHRICHTEN

Januar / Februar 2025 Nr. 1

Lachen, Feldli, Schönenwegen, Sömmerli, Waldacker, Waldau, Schönau

Die Bachoffenlegung vom Burgweiherbach ist fast abgeschlossen. Dies bedeutet für das Burgweiherareal eine weitere naturnahe Aufwertung. Man darf gespannt sein, wie es aussieht, wenn alles angewachsen ist. Ein herzliches Dankeschön an Stadtgrün für die sorgfältige Arbeit.



Aus dem Inhalt

Advents-Rückblick	3/4	Einladung HV QV 2025	23
Quartierstamm und Infos	5	Rauchen auf dem Spielplatz?	25
Gesundheitsseite	6	Aktive im Quartier	26/27
Fasnacht St.Gallen 2025	7	Quartierpolizei	29
Fasnachtshefte damals	9-11	Informationen	31
Jugendtreff Lollypop	13	Landeskirchen	32/33
tiRumpel	15/16	Lachen in Lachen	34
Ein Fasnachtsplakat entsteht	17	Agenda / Impressum	35
Naturmuseum	21		



kreis
Wasser

Sanitär / Heizung / Service

**GEHT NICHT,
GIBT'S NICHT.**

Unsere Profis
für Sanitär
und Heizung.

Qualität, die überzeugt – bei Service und Kundenprojekten.
071 274 20 74 / www.kreiswasser.ch



von Mensch zu Mensch ... St.Gallen

Blumen Lachen

Zürcherstrasse 33
9000 St.Gallen
071 278 66 56
www.blumenlachen.ch

Wir sind für Sie da am

Mo-Mi / Fr 08.00-12.00
13.30-18.30
Do 08.00-12.00
Sa 08.00-16.00

Inserate

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
St. Gallen



Was **uns** ausmacht:

Herzblut

Patricia Sieber | Privatkundenberaterin

Die Stadt St.Gallen ist unser Zuhause.

Wir engagieren uns mit Herzblut für die Region und tragen zu einem dynamischen Miteinander bei. Jetzt Mitglied werden: raiffeisen.ch/memberplus

Advent, Advent ...

Quartierchristbaum

Pius Jud. Auch dieses, äh letztes Jahr war während der Adventszeit im Lachenquartier einiges los. Begonnen hat das Ganze mit der traditionellen Adventssoppe des Quartiervereins. Am Freitag vor dem 1. Advent zündeten wir den Quartierchristbaum, bzw. dessen Kerzen auf der Piazza zwischen Migros und Drogerie Lachen an. Rund drei Dutzend Gäste genossen die feine Suppe von Irma und Christine, danke fürs Kochen. Ein weiteres herzliches Dankschön gehört den drei Personen, die für den schönen Christbaum sorgten: zuerst Ruedi Preisig von der Firma Fehr Transporte, er besorgt jeweils den Christbaum, hängt Kerzen auf und transportiert den Betonsockel (zum Glück hat er dafür geeignete Fahrzeuge und

Mitarbeiter mit Erfahrung), dann Kathrin Rieser vom TiRumpel, die den originellen Schmuck er-sonnen und mit Kindern und Erwachsenen umgesetzt und montiert hat und als drittes geht der Dank an Patrick Eigenmann aus dessen Garten die prächtige Blautanne stammt. Zudem sorgte die Bläsergruppe der Polizeimusik St.Gallen mit adventlichen Klängen für



entsprechende Stimmung. Auch bei Anita und Brian von der Firma Sit&Sleep bedanke ich mich herzlich, sie haben Glühwein und Guezli gesponsort.

Adventsfenster im Sömmerli

Pius Jud. Ich weiss nicht mehr, wie lange es diese Tradition bereits gibt. Irgendwann in den 90er Jahren wurde sie von der Familie

Wenger initiiert. Als ich noch im Schulhaus Feldli gearbeitet habe, feierte ich jeweils die Eröffnung mit meiner Klasse in der Pausenhalle vom Feldli. Wir sangen Lieder, erzählten Geschichten und schmückten das grosse Fenster beim Lehrerzimmer. Dieses Jahr war die Nummer 1 in unserem Schaukasten an der Zürcherstrasse. An allen 24 Tagen der Adventszeit erstrahlte dann ein weiteres Fenster im Quartier. Der Höhepunkt war schliesslich traditionellerweise bei der Familie Sturzenegger an der Lilienstrasse mit einem feinen Weihnachtsbrunch. Herzlichen Dank an alle, die diese wunderschöne Tradition über so viele Jahre weiterleben lassen.



BIST DU ZWISCHEN 4 UND 17 JAHRE ALT?
 AUF DER SUCHE NACH SPIEL, SPASS & FREUNDEN?
 MÖCHTEST DU IN DIE NATUR UND SPANNENDE ABENTEUER
 ERLEBEN?

**KOMM AN UNSEREN
 SCHNUPPERTAG AM
 15. MÄRZ!**

ALLE INFOS UND KONTAKTE
 FINDEST DU AUF UNSERER WEBSITE
WWW.PFADI-ZENTRUM-SG.CH

**Fasnachts
 Bar Time Out**

**27. + 28. FEBRUAR 2025
 16:00 - 22:00 UHR**

GOLATHGASSE - VOREM TIMEOUT
**GUGGEN & DRINKS
 FREITAG KINDERFASNACHT**

Quartierstamm Lachen

Wer Zeit und Lust hat, kommt einmal im Monat ab 19 Uhr zum Quartierstamm Lachen

Daten

Mittwoch	19.02.2025	Kreuz Bistro
Freitag	25.04.2025	Boa Bar



Ziele

- Leute vom Quartier kennen lernen
- Wünsche mitteilen
- Plaudern über ...
- Lachen und Sein
- Begegnungsorte (Restaurants/Bars) im Quartier kennen lernen



Kontakt
Elisabeth Koller
079 374 16 36

Lebensmittel – neue Trends vs. alte Weisheiten

Es wird über nichts so viel diskutiert und gestritten wie über die Ernährung. Neue Trends mischen altes Wissen auf. Basierend auf den Ernährungsempfehlungen der Schweiz werden deshalb nachfolgend die wichtigsten Aspekte wieder mal in Erinnerung gerufen und aufgeführt:

Die Lebensmittelpyramide: Grundsätzlich sollte man darauf achten, dass man sich möglichst abwechslungsreich ernährt und dabei überwiegend pflanzliche Lebensmittel verzehrt. Für die praktische Umsetzung von Empfehlungen werden Lebensmittel und Getränke in Gruppen eingeteilt und in Form einer Lebensmittelpyramide dargestellt. Je weiter unten in der Pyramide sich die Lebensmittelgruppe befindet, umso wichtiger sind die enthaltenen Lebensmittel für unsere tägliche Ernährung. Lebensmittel wie Süsswaren und Alkohol, die sich in der Spitze der Pyramide befinden, sind reine Genussmittel und sollten nur mit Mass verzehrt werden.

Getränke Täglich sollten 1 - 2 Liter getrunken werden. Vor allem ungesüsste Getränke wie Mineralwasser, Kräutertee, Kaffee. Darauf achten, dass mit zunehmendem Alter das Durstgefühl abnimmt: Deshalb müssen ältere Menschen besonders auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten.

Gemüse und Früchte Hier empfehlen Ernährungsgesellschaften täglich 5 Portionen, davon 3 faustgrosse (80-150g) Portionen Gemüse und 2 Portionen Früchte. Eine Portion kann auch durch 2 dl Frucht- oder Gemüsesaft/-suppe ersetzt werden. Welche Gemüsearten und Früchte man verzehren möchte, bleibt jedem selbst überlassen. Allerdings sollte man auch hier auf Abwechslung achten. Eine bunte Auswahl an Gemüse, Salaten und Früchten enthält viele Mikronähr- und sekundäre Pflanzenstoffe. Da Gemüse und Früchte viel Wasser enthalten, sind sie meist auch noch kalorienarm.

Getreideprodukte, Kartoffeln und Hülsenfrüchte Pro Tag sollen ca. 3 Portionen verzehrt werden. Vollkornprodukte sollten bevorzugt werden, da sie einen höheren Gehalt an Mikronähr- und Ballaststoffen haben, auch länger satt machen und die Vielseitigkeit der Darmbakterien positiv beeinflussen. Hülsenfrüchte wie Linsen, Erbsen und Sojabohnen sind ebenfalls eine gute Quelle für Mikronährstoffe, aber auch die biologisch hochwertigen Proteine. Hülsenfrüchte spielen somit eine wichtige Rolle für die Proteinversorgung von Menschen, die sich vegan ernähren.

Milchprodukte, Fleisch, Fisch, Eier und Tofu Täglich sollten 3 Portionen Milch und Milchprodukte verzehrt werden, da sie eine gute Quelle von Proteinen sind. Unverträglichkeiten spielen da aber oft mit hinein. Halbhart- und Hartkäse sind praktisch laktosefrei und mittlerweile stehen auch zahlreiche laktosefreie Milchprodukte zu Verfügung. Fleisch, Fisch und Eier sind ebenfalls gute Proteinlieferanten, sollen aber nicht täglich verzehrt werden. Wer sich vegan oder vegetarisch ernährt, muss auf eine ausreichende Versorgung mit hochwertigen Proteinen achten. Tofu und andere Sojaprodukte sind gute Proteinlieferanten.

Öl, Fett und Nüsse Bevorzugen sollte man pflanzliche Öle mit einem hohen Gehalt an Omega-3-Fettsäuren (z.B. Leinöl oder Nussöl) oder einem hohen Gehalt an einfach ungesättigten Fettsäuren und sekundären Pflanzenstoffen (z.B. Olivenöl und Rapsöl). Nüsse enthalten zwar viel Fett und sind dadurch energiereich, da sie aber auch Omega-3-Fettsäuren, Mikronährstoffe und Ballaststoffe und sekundäre Pflanzenstoffe enthalten, wird täglich eine Portion empfohlen.

Süsses, Salziges und Alkoholisches Hierbei handelt es sich um reine Genussmittel, da aber der Genuss auch zum Essen gehört, sollte und muss man sie nicht komplett vom Speiseplan streichen. Genussmittel sollten aber nicht dazu dienen, den Hunger zu stillen. So ist es zum Beispiel ratsam, Süssigkeiten nach einer Mahlzeit zu geniessen und nicht als Zwischenmahlzeit. Kinder, Jugendliche, Schwangere und Stillende sollten ganz auf Alkohol verzichten und Erwachsene alkoholische Getränke nur massvoll geniessen.

Sonstiges Das Essen sollte schonend zubereitet werden, damit insbesondere die Vitamine nicht verloren gehen. Auch ist es empfehlenswert, sich für das Essen Zeit zu nehmen und bewusst, langsam und genussvoll zu essen. Wichtig sind auch ökologische Faktoren (regionales) und natürlich ausreichend Bewegung und Schlaf. Essen ist für unsere Gesundheit sehr zentral - soll aber auch ganz einfach Freude bereiten. (Textquelle aus Burgerstein Handbuch Nährstoffe). Lachen Drogerie St. Gallen.



Gesund leben & schön pflegen



Lachen Drogerie

Lächenstrasse 9 · 9000 St.Gallen · Tel. 071 278 26 23 · www.lachen-drogerie.ch



Die St.Galler Fasnacht lebt

Pius Jud. Seit den 90er Jahren organisiert und koordiniert das Fasnachtskomitee St.Gallen die fasnächtlichen Aktivitäten in der Stadt St.Gallen. Kein einfaches Unternehmen, da unsere reformierten Stadt keine oder eine nur sehr verborgene Fasnachtstradition hat. Während Städte wie Luzern, Solothurn oder Basel eine jahrhunderte lange Fasnachtstradition feiern, war das "Maschgere" in unserer frommen Stadt noch lange bei Busse verboten.

Aber wir vom Fako St.Gallen lassen uns nicht beirren. Das Maskierungsverbot ist zwar auch wieder im Trend, zum Glück hat es jedoch nichts mit der Fasnacht zu tun. Wir arbeiten unterdessen erfolgreich mit den Guggen, den Föbüs und den Schnitzelbängen zusammen. Auf unserer homepage **www.fasnachtsg.ch** finden Interessierte alle Aktivitäten in und um St.Gallen - und das sind stetig mehr. Zudem geben wir Anfang Februar das Fasnachtsheft heraus, wo viel Fasnächtliches zu finden ist.

Mitgliedschaft

Übringens: Sie können auch Mitglied der St.Galler Fasnachtsgesellschaft werden. Für einen bescheidenen Beitrag von Fr. 35.- als Einzelmitglied oder Fr. 60.- als Paarmitglied sind Sie dabei und erhalten alle Infos und Einladungen an Anlässe persönlich, sind also hautnah dabei.

Fasnacht 2025

27. Februar bis 2. März 2025

Mittwoch, 27. Februar

Freitag, 29. Februar

Samstag, 1. März

Sonntag, 2. März

St.Galler Fasnachtsgesellschaft

Sie können sich schriftlich bei St.Galler Fasnachtsgesellschaft, c/o Seger Ingenieure GmbH, Oberer Graben 37, 9000 St.Gallen oder per Mail info@fasnachtsg.ch anmelden.

Wir freuen uns auf Sie.

ST.GALLER FASNACHT

27. FEBRUAR
BIS 3. MÄRZ 2025
WWW.FASNACHTSG.CH



Dä E-Druck't für alli



E-Druck AG
PrePress & Print
Lettenstrasse 21
9016 St. Gallen
+41 71 246 41 41
andreas.feurer@edruck.ch
www.edruck.ch

Digital- & Offsetdruck für **Firmen, Vereine und Privatpersonen**

Inserate

Wohn- und Lebensraum.



Wir planen, bauen, vermieten und verkaufen Wohn- und Geschäftsräume.
Wohnqualität hat einen Namen.



PFISTER

Max Pfister Baubüro AG • pfister-baubuero.ch
Burgstrasse 108 • Postfach • 9014 St.Gallen • T 071 274 17 17

Landauf, landab ...

Pius Jud. Fast jede Fasnachtsorganisation, wie auch immer sie sich nennt, gibt eine Infobroschüre heraus. Und so vielfältig wie die Fasnacht selbst sind auch deren Namen und Inhalte. D'Chrottni aus Flums, Altgnome aus Hergiswil, D'r Zwärfchällschüttler aus Einsiedeln, d'Chratzbörschte aus Flawil, Gemeiner Anlüger vom Zürichsee, s'Lölizyt aus Luzern, D'r Züghus-Joggeli aus Honolulu (Solothurn), Drachentöter aus Gossau... Diese Liste liesse sich fast endlos weiterführen. Wie bei allen Zeitschriften gibt es die einen seit vielen Jahren, die anderen werden neu erfunden und wieder andere verschwinden wieder aus der humoristischen Blättlilandschaft.

Auf Wikipedia findet man zum Begriff Narrenzeitung folgenden Eintrag:

Eine Narrenzeitung (auch Karnevalszeitung, Fasnachtszeitung, Faschingszeitung, Fasnetzzeitung) ist eine humoristische Zeitung zur Karnevalszeit, welche Ereignisse des vergangenen Jahres aufs Korn nimmt.

Karnevalszeitungen humorisieren und kommentieren traditionell die Taten und Peinlichkeiten der Obrigkeiten. Aus diesen Gründen gab es immer wieder Zensur. So 1830 durch Preußen bei der seit 1825 bestehenden Kölner Karnevalszeitung oder durch die Nationalsozialisten beispielsweise bei der Konstanzer Narrenzeitung „Der Hemdglonker“.

Seine Komik entfaltet die Narrenzeitung vor allem dadurch, dass man sich über andere Leute, die in ihrer Art dem Leser bekannt sind, lustig macht.

Mit der Zeit wurden im dörflichen Umfeld auch lustige Ereignisse über „normale Bürger“, die sich im Dorfgeschehen ergaben, in die Zeitungen aufgenommen. So erschließt sich der Humor in den Narrenzeitungen aber oftmals nur einheimischen Lesern, welche die versteckten Anspielungen verstehen können.

Narrenzeitungen bekommen oftmals einen besonderen Namen, der einen Bezug zur jeweiligen Narrenvereinigung herstellt.



Oben: Das Narrenblatt aus Ravensburg aus dem Jahre 1869 (Zitat des Textes oben rechts: Dieses Blatt erscheint, mit Ausnahme von 364 Feiertagen, täglich und es kostet der ganze Jahrgang nur 3 Kreuzer. Natürlich rührt diese beispiellos billige Ausverkaufs-Spottpreis nur daher, weil so viel Unsinn passiert.)

Gemäss dieser Wikipedia- Definition könnte man in meinen Augen eine Fasnachtszeitung also auch als so etwas wie gedruckte Schnittzelbangan bezeichnen. Es ist tatsächlich so, dass wenn man in alten (oder auch neueren) Fasnachtszeitungen liest, auf Texte trifft, deren Inhalt sich wohl wirklich nur "Eingeweihten" erschliessen. Hier ein Beispiel aus der Luzerner Lölizyt aus dem Jahr 1928:

*Bekanntmachung an meine Freunde!
Seit jenem Abend studiere ich tagtäglich mit einer Sturmlaterne in meinem Keller Geographie, um nie wieder in eine so dummer Situation zu kommen.*





Euer helle Pelzstoss Saveri, Katakombenreiser.

Was auch immer an jenem Abend dem armen Saveri passiert ist, lässt sich nur spekulativ erahnen - oder gar nicht.

Auch folgender Beitrag aus *Die Wanze* Jahrgang 1952 (vermutlich aus Wil) ist nicht leicht zu erschliessen:



Hingegen habe ich in der selben Zeitung einen Beitrag gefunden, der sich aufs Lachen und Bruggenquartier bezieht:



Die "historischen" Fasnachtszeitungen kamen in ihrem Erscheinungsbild ähnlich daher wie Tageszeitungen. Unten *Dr Züghus-Joggeli* aus Honolulu (Solothurn) 1928:



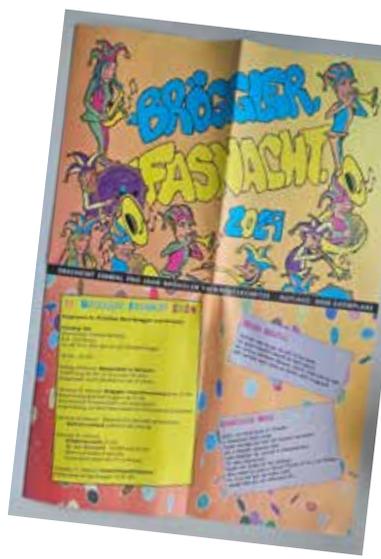
Ganz im Gegensatz dazu präsentieren sich heutige Fasnachtshefte farbenfroh wie der Drachentöter aus Gossau.



St.Galler Fasnachtszeitungen

Bisher habe ich (neben unserem Heft) nur zwei aus der Stadt gefunden: Die eine ist die 5. Ausgabe der Winkler Fasnachtszeitung aus dem Jahre 1996. Darin findet sich das Programm der Winkler Quartierfasnacht. Auf die Herausgabe des Heftes wurde dann irgendwann verzichtet, hingegen organisieren die Winkler auch dieses Jahr ihren traditionellen Maskenball am Freitagabend, 28.2. und den Kindermaskenball am darauffolgenden Samstagnachmittag.





Eine noch heute bestehende Fasnachtszeitung ist jene von Bruggen. Die Macher sind das Fako Bruggen. Mit einer 6000er Auflage wird es an ganz Bruggen verschickt. Das Fako Bruggen organisiert zudem ein Monsterkonzert und einen Fasnachtsumzug - siehe Plakat. In ihrer Fasnachtszeitung findet man viele der eingangs erwähnten "schriftlichen Schnitzelbängen". Hier sind einige Beispiele aus der Ausgabe 2024:

BRÖGGLER FASNACHT 2025

Ohrenball
01.03.2025
ab 20:00 Uhr
MZH Engelwies
(Zutritt ab 18 Jahren)

Fasnachtsumzug
01.03.2025
14:00 Uhr
Bahnhof Haggen

Monsterkonzert
28.02.2025
19:00 Uhr
Kath. Kirche
Bruggen

Kinderfasnacht
01.03.2025
15:00 Uhr
MZH Engelwies

Weitere Informationen zum Programm www.fako-brogge.ch

UNTERHALTIG PUR

Gang am Samstag zum Kaffi Frei,
blieb nöd ällei dihei,
Unterhaltig isch dir garantiert,
vor am Dorsin wird ganz wild parkiert.
Gsehch die verrücktischte Sachä,
do chasch öpä über öppis lachä.
Isch fascht wiä im Kino da,
musch nur no än Pack Popcorn ha.

ST.GALLEN HAT AUSGEVÖGELT

Bisch an Vogel, häsch en Vogel,
wötsch en Vogel, bisch nöd gern ällei,
nimm än Vogel vo dä Vollere hei.

OLMA UMZUG

Zürcher sind do gal, da leht üs kei Ruet,
dis gebet nämlich überall da Sanf dezü.
Am Umzug vertellts Rüeme, Würst, Chäs und no meh,
däbi hefteds doch bloss da Globus söllä zrugg geh.

ALCO ELEKTROANLAGEN GMBH

Tel 071 278 90 70
Burgstrasse 66

www.ihrelektriker.ch
9000 St. Gallen

• Planung • Installation • Service

**Kosmetische Fusspflege
Fussreflexzonenmassagen
Hot Stones**

wohlfühlfüäss



Simone Moser
Sömmerlistrasse 11
9000 St. Gallen

079 623 96 28
www.fusspflege-simonemoser.ch

Beschriftungen
Signaletik
Leuchtwerbung

FOLIX

FOLIX Reklametechnik AG
Zürcher Strasse 66b | 9000 St. Gallen
071 383 43 83 | info@folix.ch | folix.ch

ST **STÖCKLE
METALLBAU**

T 071 272 54 24 | www.stoeckleag.ch



Offene Jugendarbeit West

Aktuell ist es im **Jugendtreff lollypop** etwas ruhiger und es kommen weniger Treffbesucher:innen. Die Besuchenden geniessen die Ruhe und die Möglichkeit mit den Jugendarbeitern vor Ort intensive und tiefgründige Gespräche führen zu können. Aktuell wird Domenica von Kai vertreten, da sie sich in einer Baby-Auszeit befindet.

Es wurde sich für den Jugendtreff auch eine Tiktok-Ecke gewünscht, welche zusammen mit den Jugendlichen aufgebaut und eingerichtet wurde. Wer sie anschauen und nutzen möchte, kommt einfach zu den Trefföffnungszeiten vorbei.



Im **Mädchen*treff West** gab es einen guten Start im neuen Jahr. Sowohl neue als auch treue Treffbesucherinnen kommen regelmässig. Es gab verschiedene Programmwünsche, wie z.B. selbst Sushi machen, in den Säntispark gehen und zusammen im Treff übernachten, welche gern umgesetzt werden. Wer sich für das monatliche Programm im Mädchen*treff interessiert, folgt uns auf Insta, kommt im Treff vorbei oder meldet sich bei Elfi.

Weiterhin findet noch ein **Turnhallenangebot** statt, welches sich grosser Beliebtheit erfreut: In der Turnhalle im Kreuzbühl: jeden Donnerstag von 16:15 bis 18 Uhr, für alle ab 10 Jahren.

Geniesst den Schnee =)
Euer Team der Offenen Jugendarbeit West

Offene Jugendarbeit West

Jugendtreff lollypop

Kai Brachlow
E-Mail kai.brachlow@stadt.sg.ch
Telefon 071 224 60 74
Öffnungszeiten
Mi 14-18 Uhr, Fr 18-22 Uhr

Mädchentreff West

Elfi Blochberger
E-Mail elfi.blochberger@stadt.sg.ch
Telefon 071 224 44 51
Öffnungszeiten
Mi 14 bis 17 Uhr und Fr 17 bis 20 Uhr
jeden Freitag Oberstufentreff 20-22 Uhr

Facebook: Offene Jugendarbeit West
Instagram: [offenejugendarbeitwest](https://www.instagram.com/offenejugendarbeitwest)
Instagram: [elfi_offenejugendarbeitwest](https://www.instagram.com/elfi_offenejugendarbeitwest)

An alle Inserierenden

Herzlichen Dank für
Ihre Treue!
Ohne Sie gäbe es die
Quartiernachrichten
nicht.

Infos

pius.jud@bluewin.ch



Pflegeheim
St. Otmar



Restaurant OTMAR

Wir verwöhnen Sie gerne mit einem

Mittagessen von 11.00 bis 13.00 Uhr

Montag bis Sonntag

Reservation empfehlenswert

Geniessen Sie in angenehmer Gesellschaft ein feines und ausgewogenes Essen mit Auswahlmöglichkeit zu günstigen Preisen.

Es besteht auch die Möglichkeit zum gemütlichen Zusammensein bei

Kaffee und Kuchen

13.00 bis 16.30 Uhr

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Auf unserer Homepage www.otmarsg.ch finden Sie den wöchentlichen Menüplan und andere interessante Informationen mit Fotos über unser Haus.

PFLEGEHEIM ST. OTMAR, ST. GALLEN, Schönauweg 5

Tel. 071 274 47 47, info@otmarsg.ch

Ihr Vorhangspezialist in der Region

Vorhänge

Tischwäsche

Kissen

Accessoires

Beschattung



Schönbrunnstrasse 14 9000 St. Gallen 071 352 50 55 www.ewag-vorhangwelt.ch

umfassende Auswahl für jeden Geschmack

grosser Showroom

kostenlose Heimberatung

Massanfertigungen

Vorhangkonfigurator auf unserer Homepage



EWAG
VORHÄNGE



Programm

Begegnung

	HEKS WinterQuartier im tiRumpel jeden Dienstag Vormittag	09–11
	Begegnung + Austausch mit Migrant:innen / HEKS Neue Gärten bis 25.02. im tiRumpel	Ort: tiRumpel
	ElternCafé jeden Montag für Eltern mit und ohne Kleinkinder	09:15–11:15
	Spielen, austauschen, gemütliches Zusammensein. Am 10.02. mit Mütter-/Väterberatung	Ort: tiRumpel
	Mittagstisch türkische Küche	18.02 12–13:30
	vegetarisches Menu, Anmeldung 077 458 48 70 SMS	Ort: tiRumpel
	Frauen Lachen Kochen, plaudern, austauschen	09–11
	Frauen aus aller Welt begegnen sich und tauschen aus, 24.01 07.02 21.02 07.03	Ort: tiRumpel
	Vater-Kind-Treff! im tiRumpel mit dem OVK	08.03 14–17
	für alle Väter und Kinder!	Ort: tiRumpel
	Männer-Treff NEU! einmal im Monat im tiRumpel!	19:15–21
	Männer* treffen sich, tauschen aus, kochen, spielen, etc, 11.02 11.03	Ort: tiRumpel

Kurse

	Malatelier für Alle und Eltern-Kind-Malen ca. alle zwei Wochen im Atelier beim Kinderlokal	09:15–11:15
	Malen und Gestalten, Eintritt frei, Kollekte, 03.02 17.02 03.03	Ort: tiRumpel
	Yoga für Alle jeweils Mittwoch	18:30–19:45
	Yoga für Gross + Klein, fliegend + sanft für Alle, Kollekte	Ort: tiRumpel
	Kreativ-Raum für Alle Offenes Atelier für Erwachsene	13:30–11:15
	Ausdruck und Kreativität, für dich selbst oder in Begegnung, 03.02 17.02 03.03	Ort: tiRumpel



Information



QuartierSchalter
jeden Dienstag Nachmittag

16:30–19

Raum für Fragen und Anliegen, kostenlos, ohne
Anmeldung

Ort: [tiRumpel](#)

Kinder



tiRumpel Topf
zweimal im Monat für alle Kinder von 4 bis 12 Jahren

15:30–18:30

Gemeinsam kochen und essen wir feine Menus aus
aller Welt, 10.02 | 24.02 | 10.03

Ort: [tiRumpel](#)



Kindertreff
jeden Mittwoch für alle Kinder von 4 bis 12 Jahren

14–17

Komm auch! Basteln, spielen, kochen, lachen +
viele mehr

Ort: [tiRumpel](#)



Maitli*treff
jeden Donnerstag für alle Mädchen* von 4 bis 12 Jahren

15–17:30

Bauen, spielen, basteln, tanzen, kochen und vieles
mehr

Ort: [tiRumpel](#)



Buebe*treff
jeden Freitag für alle Knaben* von 4 bis 12 Jahren

15–17:30

Bauen, spielen, kämpfen, lachen, kochen und vieles
mehr

Ort: [tiRumpel](#)



Fasnachtsdisco
für Kinder ab 4 Jahren

01.03 | 14–16

Tanz mit uns in den Frühling - verkleidet oder
nicht

Ort: [tiRumpel](#)

Ausblick



Strassenfest/Tag der Nachbarschaft

23.05 | 18–22

Offener Grill, Konzert und Spiel und Spass

Ort: [tiRumpel](#)

eine schöne Zusammenarbeit mit

Informationen:

Frauen Lachen	Carola	071 224 05 34
Pro Senectute	Sandra	071 227 60 08
Yoga	Ishtar	077 435 43 41
Elterncafé	Kathrin	077 458 48 70
Malatelier	Sandra	079 303 26 13
HEKS Neue Gärten	Adelheid	076 476 83 82
Valida	Jeremias	079 520 98 84
Verein tiRumpel	Kathrin	077 458 48 70

Verein tiRumpel
Stahlstrasse 3
9000 St.Gallen
071 277 27 87
info@tirumpel.ch
tirumpel.ch
brachelachen.ch

Orte

[tiRumpel](#) Stahlstrasse 3, St.Gallen

[Brache Lachen](#) Schönaustrasse 68, St.Gallen

Fasnachtsplakate

Pius Jud. Bunte Plakate und Flyer entstehen Jahr für Jahr neu, um für die Angebote und Höhepunkte der Fasnacht zu werben. Auch das Fako St.Gallen lässt jeweils ein neues Plakat gestalten.

Lara Hüttenmoser – Fasnachtsplakatgestalterin 2025

Lara Hüttenmoser (Foto) absolviert eine vierjährige Lehre zur Polygrafin in der Schule für Gestaltung, an der GBS St.Gallen im Riethüsli. Sie macht die Ausbildung in der AVD GOLDACH AG und ist in der Klasse von Frau Karin Schwarz, welche die jungen Leute bei der Arbeit am Fasnachtsplakat 2025 begleitet und unterstützt hat.

Das Fako St.Gallen darf bereits seit einigen Jahren die Kreativität der angehenden Polygrafinnen und Polygrafen «anzapfen». Und was uns Jury-Mitgliedern vom Fako dieses Jahr an Vorschlägen vorgestellt wurde, war schlicht sagenhaft! Entsprechend schwer taten wir uns, ein «Siegerplakat» zu erküren. Wir, das waren Oskar Seger, Präsident Fako (Foto), Monika Zuffelato, Fako, Andreas Feurer, E-Druck (Fasnachtsheft) und Homepage und ich. In mehreren Umgängen wählten wir schliesslich den Vorschlag von Lara Hüttenmoser. Von ihr wollte ich einiges wissen:

Lara, bist du eine Fasnächtlerin?

Tatsächlich war ich in meinen Kinderjahren eine begeisterte Fasnächtlerin. Ich kann mich gut an den fröhlichen Tumult und die Menschen erinnern, die fast so bunt wie die Konfetti waren. Leider habe ich diese Tradition mit den Jahren verloren und mittlerweile laufe ich nicht mehr in den Reihen der Fasnächtlerinnen und Fasnächtlern mit.

Kennst du dich in der St.Galler Fasnacht aus?

Ich war selbst noch nicht an der St.Galler Fasnacht dabei, das ändert sich aber dieses Jahr. An der Einweihungsfeier habe ich etwas Fasnachtsluft von St.Gallen geschnuppert und es hat mir gut gefallen. Der humorvolle Startschuss am 11.11. um 11.11 Uhr hat Lust auf mehr gemacht.

Welche «Fasnachtsideen» hast du in deinem Plakat dargestellt?

An der Fasnacht «steht alles Kopf» und das stelle ich mit der gedrehten Kathedrale dar. An der Fasnacht, an die ich mich erinnere, ist es fröhlich, laut und bunt. Mit der grossen Figur (mein persönlicher Fasnachtsclown), den kräftigen Farben und dem

schwarzen Hintergrund will ich den Kontrast zum Alltag zeigen und die ausgelassene Stimmung einfangen. Ich teile einen Teil meiner Eindrücke mit euch.

Wie entstand das Plakat?

Welche Arbeitsschritte musste es durchlaufen?

Mein Plakat musste viele Phasen durchstehen. Es startete in einer sehr abstrakten Form, bereits mit der Absicht Farbe und Form besonders in den Vordergrund zu stellen. Ich arbeitete am Plakat, bis ich den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr sah. Ich landete immer wieder in Sackgassen und habe anschliessend mit vielen Leuten geredet. Mitten im Gestaltungsprozess, nach einem Gespräch mit meiner Berufsausbildnerin, hatte ich mein Konzept und es lautete «alles steht Kopf». Endlich hatte ich eine Botschaft und somit war der schwierigste Schritt geschafft. Ich gab meinen Objekten die ganze Aufmerksamkeit und bereitete sie für ihren grossen Auftritt vor. Die Farben wurden aufgetragen und die Kanten geschliffen, bis nur noch die Anpassung des Textes übrigblieb.

Welche Erfahrungen hast du gemacht?

Es gab viele Hürden zu überwinden, aber das ist im Teamwork leichter als allein. Das ist das Wichtigste, das ich aus dem Projekt mitnehmen werde. Wir inspirieren uns alle gegenseitig und bringen einander so weiter. Ich bedanke mich für die Unterstützung von Karin Schwarz, der Klasse und der AVD GOLDACH AG meinem Ausbildungsbetrieb. Auch ein herzliches Dankeschön an die St.Galler Fasnachtsgesellschaft, die uns diese Erfahrung ermöglicht hat.

Liebe Lara, herzlichen Dank, dass du dir Zeit für dieses Interview genommen hast. Mir gefällt dein Plakat sehr. Die Vielfalt der Formen und Farben symbolisieren für mich die Vielfalt der Fasnacht. Ich wünsche dir viel Erfolg und Befriedigung in deiner kreativen Arbeit.

Pius Jud, Fasnachts-Komitee St.Gallen



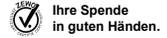


winterhilfe

St. Gallen

Rosenbergstr. 69, 9000 St. Gallen
Telefon 071 222 12 91
sg.winterhilfe.ch

Weil Armut in der Schweiz oft unsichtbar ist.



Postfinance
IBAN CH57 0900 0000 9000 7511 8
Danke für Ihre Spende.

Heute leben in St. Gallen wieder mehr Menschen in Armut. Mit Ihrer Spende leisten wir schnelle Hilfe.



Jetzt mit TWINT spenden!

-  QR-Code mit TWINT-App scannen
-  Betrag und Zahlung bestätigen



Inserate



Altersheime ommerli

**Seit über 100 Jahren
im Lachenquartier zu Hause**

In 3 verschiedenen Häusern bieten wir komfortabel ausgestattete Zimmer. Eine bedarfsorientierte Pflege und Betreuung, eine wunderschöne Gartenanlage und vielfältige Aktivitäten sind nur einige unserer Vorzüge. Gerne nehmen sich Roland Knöpfli oder Catrina Hackenberg Zeit für Sie, führen persönlich durch unsere Häuser oder gehen auf Ihre Fragen und Bedürfnisse ein. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Verein Altersheime Sömmmerli
Sömmmerlistrasse 45
9000 St. Gallen
071/272 18 00 | verwaltung@soemmerli.ch | www.soemmerli.ch

**Wohnen wie zu Hause, nur bequemer.
Eine echte Alternative zur eigenen Wohnung**

TAGESHEIM
NOTKER-STÜBLI

Tagesheim Notker
Rosenbergweg 21
9000 St. Gallen
Tel. 071 279 12 22
tagesheim@spitex-st.gallen.ch



AKTIV FÜR MENSCHEN IM ALTER

und zur Entlastung von
pflegenden Angehörigen

Unser Angebot:

- Tagesheim
- Nachtstätte
- Betreuter Fahrdienst
- Wäschedienst
- Aktivitäten
- Betreuter Mittagstisch
- Mobiler Coiffure
- Pedicure

*Wir sind
für Sie da!*
071/279 12 22



Träume anpacken - mit Unterstützung
Berufs- Lern- und Lebenscoaching
für Jugendliche & Erwachsene

E. Koller & T. Dörig, 071 571 33 36, vollokay.ch, St.Gallen

WERBER

Visuelle Kommunikation

Signaletik
Beschriftungen
Grafik





Lunch-Service für Unternehmen im Raum St. Gallen

Bestellen Sie bei uns
für einen oder mehrere Tage
pro Woche das Mittagessen
für Sie und Ihr Team.



In der Valida-Küche bereiten Menschen mit Unterstützungsbedarf unter der Anleitung gelernter Köchinnen und Köchen feine herzhaftes und süsse Gerichte zu. Unser Angebot:

- flexibel wählbare Tage (Mo–Fr)
- 15 CHF pro Gericht, ab 15 Personen möglich
- To go: praktisch verpackt zum Abholen an der Zwysigstrasse 28 in St. Gallen
- saisonale und frische Küche mit vegetarischen Optionen

www.valida.ch/kueche



valida 
küche

Das soziale Unternehmen

NaturVision Filmtage St.Gallen

Sa/So 15.-16. Februar
2025, 10 – 18 Uhr

NaturVision Filmtage St.Gallen – ein tieri- sches Filmvergnügen für Jung und Alt

Das Naturmuseum wird am Wochenende vom 15./16. Februar 2025 zum Kino und präsentiert 21 Natur- und Tierfilme: darunter mehrere Preisträger des internationalen Filmfestivals «NaturVision 2024» wie auch ein Film des St.Galler Tierfilmers Jost Schneider. Ein vielseitiges Filmprogramm an zwei Tagen, das einen überraschenden Einblick in die vielfältige Natur und ihre Schönheit ermöglicht, aber auch deren Gefährdung thematisiert.

Wer sich sein Ticket für die beliebten NaturVision Filmtage St.Gallen bereits jetzt sichern möchte:

shop.st.gallen-bodensee.ch



Wilde Eltern: Im Einsatz für die Kinder

Nm Naturmuseum
St.Gallen

NATURVISION FILMTAGE ST.GALLEN

SA / SO 15. & 16. FEBRUAR 2025

**NATURVISION
FILMTAGE ST.GALLEN**

Best-of des internationalen Filmfestivals NaturVision | naturmuseumsg.ch

Naturmuseum St.Gallen

Rorschacher Strasse 263
CH-9016 St.Gallen
071 243 40 40
info@naturmuseumsg.ch

Eintritt

Erwachsene: 2 Tage Fr. 30.– | 1 Tag Fr. 17.–
Kinder: 2 Tage CHF 12.– | 1 Tag CHF 7.–
für alle Filme inklusive Museumseintritt
«Freunde des Naturmuseums»: reduzierter Eintritt.
Die Raiffeisen-Karte ist für diesen Anlass nicht
gültig.

**Die Zahl der Sitzplätze pro Film ist limi-
tiert. Es können keine Platzreservatio-
nen vorgenommen werden.**





**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Wir suchen tatkräftige Frauen

Wohnen Sie in der Stadt St.Gallen und möchten als Haushelferin Ihre Lebenserfahrung, Ihr Wissen und Können einbringen?

Sie unterstützen unsere Kundinnen und Kunden im hohen Alter vor allem bei Hausarbeiten und vielen anderen Handreichungen, die der Alltag erfordert.

Für uns sind klare Regelungen, Stundenlohn, Spesenvergütung und Versicherungen eine Selbstverständlichkeit. Sie bestimmen den zeitlichen Umfang Ihres Engagements selbst und sind willkommen, ob Sie vier oder auch mehr Stunden pro Woche leisten möchten.

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne ausführlich.

**Pro Senectute St. Gallen · Davidstrasse 16 · 9001 St.Gallen
Gertie König · 071 227 60 05**

LIKE THE PRICE. LOVE THE DESIGN.

SIT&SLEEP



Sofa ALLROUND
CHF 1'950.-

Bezug Stoff, 170 – 218 cm
multifunktional

Ulmenstrasse 9 | 9000 St.Gallen | 071 279 20 20 | sitandsleep.ch



Lachen, Feldli, Schönenwegen, Sömmerli, Waldacker, Waldau, Schönau

Einladung zur 115. Hauptversammlung

**am Donnerstag, 20. März 2025
um 19.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Lachen
an der Burgstrasse 104**

Traktandenliste

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme des Protokolls der letzten Hauptversammlung (in den QN 2 25)
3. Entlastung des Vorstandes und Genehmigung der Jahresrechnung
4. Festsetzung der Jahresbeiträge
5. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Revisoren
6. Entscheide über Rekurse
7. Änderung der Statuten

Rück - und Ausblick aufs Vereinsjahr

Programm

- 19.00 Essen (wie immer etwas Feines von der Metzgerei Signer)
- 19.45 Hauptversammlung
Gäste: Stadtrat, Quartierbeauftragter, Quartierpolizist
- 20.30 Dessert

anschl. Überraschung

Neumitglieder sowie Bewohnerinnen und Bewohner, die sich für das Geschehen in unserem Quartier interessieren, sind herzlich eingeladen. **Das Essen mit Dessert wird vom QV offeriert. Die Getränke sind nicht inbegriffen.**

Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Talon an, damit wir das Essen planen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldung für die Hauptversammlung QV Lachen 2025

Name/n _____

Adresse _____

Anzahl Personen

Bitte **bis spätestens Dienstag, 18. März** in der Drogerie Lachen abgeben
oder ein Mail an pius.jud@bluewin.ch

Dank uns Zuhause bleiben. Mehr Alltag möglich machen.

Wir bieten

Allgemeine Pflege
Psychosoziale Pflege
Pflege bei Demenz
Unterstützung im Alltag
Wundbehandlung
Palliative Pflege



Spitex St.Gallen AG
www.spitex-stgallen.ch
Tel. 071 277 66 77



Gönnerverein St.Gallen

SPITEX



Start der Unterschriftensammlung für die Initiative «Rauchverbot auf städtischen Spielplätzen»

Damit wir unsere Kinder vor den Auswirkungen des Rauchens auf den öffentlichen Spielplätzen schützen können, fordert die Initiative ein Verbot. Dabei geht es nicht nur um die Thematik des Litterings resp. um die herumliegenden Zigarettenstummel. Das Rauchen an sich soll auf den öffentlichen Spielplätzen nicht sichtbar sein – als Prävention. Nachdem das Stadtparlament auf eine Einführung des Rauchverbots verzichtet hat, soll dieses mittels einer Volksinitiative eingeführt werden. Am 14. Januar 2025 startet die Unterschriftensammlung.

Ein Verbot für den Schutz unserer Kinder

Unsere Kinder sollen auf den städtischen Spielplätzen besser vor den Auswirkungen des Rauchens geschützt werden. Das Verbot soll es der Polizei ermöglichen, Rauchende zu büssen, es soll aber auch dazu dienen, Rauchende darauf aufmerksam machen zu können, dass auf den städtischen Spielplätzen nicht geraucht werden darf – verbindlich und nicht lediglich im Sine einer Bitte. Ein Rauchverbot hilft somit, die soziale Kontrolle auf den Spielplätzen zu stärken und zu unterstützen. Es reicht den Initianten nicht, dass auf Spielplätzen einzig der gesunde Menschenverstand für den Schutz der Kinder verantwortlich sein soll. Für den Schutz der Kinder, als vulnerabler Teil unserer Gesellschaft, soll ein zwingendes Verbot gelten – das sind wir der Gesundheit unserer Kinder schuldig. Diejenigen Eltern oder Aufsichtspersonen, die sich vor Ort auf den Spielplätzen mit persönlichem Engagement für eine rauchfreie Umgebung einsetzen, sollen künftig rechtlich geschützt und nicht nur auf Kulanz angewiesen sein.

Mit dem Litteringverbot ist es nicht getan

Heute gilt auf den Spielplätzen ein Litteringverbot. Dieses sollte dazu beitragen, dass keine Zigarettenstummel auf den Spielplätzen zurückbleiben. Es zeigt sich aber, dass trotz Litteringverbot unsere städtischen Spielplätze mit Zigarettenrückständen übersät sind. Die Verlockung scheint trotz Verbot zu gross, den Rest der Zigarette einfach auf den Boden zu werfen. Gebüsst werden kann ohnehin nur, wenn die Tat vor Ort durch die Polizei direkt im Tatzeitpunkt festgestellt wird. Alleine das Litteringverbot reicht für die den Initianten somit nicht. Dieses zeigt zu wenig Wirkung. Zudem geht es den Initianten nicht nur darum, dass Kinder mit einem Litteringverbot von den liegengelassenen, toxischen Zigarettenstummeln geschützt werden, sondern es geht auch um die Prävention. Auf den Spielplätzen soll das Rauchen

grundsätzlich nicht sichtbar sein, weder bei Personen die rauchen noch bei den Rückständen mit den Zigarettenstummeln. Auf den städtischen Spielplätzen sollen Eltern oder Aufsichtspersonen ihre Vorbildfunktion wahrnehmen.

Die Spielplätze den Kindern

Die beiden Einfachen Anfragen von Dr. Esther Granitzer (SVP / Rauchfreie öffentliche Kinderspielplätze) und Cornelia Federer (Grüne / Giftige Gefahr für Kinder auf den städtischen Spielplätzen) waren die Grundlage für den Stadtrat, sich mit einem Rauchverbot auf Spielplätzen auseinanderzusetzen. Der Stadtrat erkannte das Gefahrenpotential und beantragte dem Stadtparlament mit einem Nachtrag zum städtischen Polizeireglement ein entsprechendes Rauchverbot auf Spielplätzen. Am 21. Mai 2024 behandelte das Stadtparlament die Nachträge zum Polizeireglement. In der Schlussabstimmung wurde der Nachtrag II über das Bettelverbot gutgeheissen, jedoch der Nachtrag III über das Rauchverbot mit 27 Ja- gegenüber 30 Nein-Stimmen abgelehnt. Das Initiativkomitee ist nach wie vor der Überzeugung, dass die weggeworfenen Zigarettenstummeln eine Gefahr für die dort spielenden oder anwesenden Personen darstellen und generell das Rauchen auf Spielplätzen zu unterlassen ist. Ein Rauchverbot auf den Spielplätzen schützt unsere Kinder an einem Ort, der für sie erstellt und auch für sie reserviert ist. Es ist für das 17 Personen umfassende Initiativkomitee verständlich, dass bei den Bahnhöfen, bei den Schulen und bei anderen öffentlichen Gebäuden rauchfreie Zonen mit Verboten eingerichtet werden, bei den Spielplätzen aber kein Verbot ausgesprochen werden soll. Das Verbot ist daher nicht nur notwendig, sondern im Vergleich mit anderen öffentlichen Orten auch gerechtfertigt. Rauchen kann Mann und Frau vor oder nach dem Spielplatzbesuch, oder neben den städtischen Spielplätzen. Es gibt aus der Sicht des Initiativkomitees keinen triftigen Grund, der das Rauchen auf den Spielplätzen zulassen soll. Die Initiative startet am 14. Januar 2025 mit der Unterschriftensammlung. Das Initiativkomitee erhofft sich eine breite Unterstützung aus der Staatsanktgaller Bevölkerung – zum Schutz unserer Kinder. Der Unterschriftenbogen kann auf der Website der Mitte Stadt St.Gallen (stgallen.die-mitte.ch) bezogen werden.

Initiativ-Komitee:

Patrik Angehrn, Dr. Esther Granitzer, Dr. Veronika Ruth Meyer-Gerber, Ivo Liechti, Roger Bechtiger, Daniel Bertoldo, Marius Casaulta, Cornelia Federer, Jacqueline Gasser-Beck, Stefanie Jonasch, Silvia Reich, Stefan Rosenblum, Beat Rüttsche, Louis Stähelin, Marc Stauffacher, Andres Uhl, Dr. Antje Ziegler



	Ansperson	Auskunft	Lokalität	Zeit ...
Arbeit mit Familien	Ramona Casanova-Baumgartner	071 224 05 53 ramona.casanova@kathsg.ch www.kathsg.ch/familien	Pfarrzentrum St.Otmar Grenzstr. 10	
Brache Lachen	Kathrin Rieser	www.brachelachen.ch	Schönaustrasse	Siehe S. 14
Chor zu St.Otmar (Kirchenchor)	Stefan Etterlin	071 535 37 53	Pfarrzentrum St.Otmar	Probe am Mittwoch 19.40 h
CEVI St.Gallen	Marion Jaksch Regula Sandgaard-	071 222 11 22 info@cevisg.ch	Florastrasse 14	siehe www.cevisg.ch
ELKI-Turnen	Lukas Bucheli	078 629 81 51	Turnhalle Schönenwegen	Freitag 17.30- 18.15 h
Evangelische Kinder- und Jugendarbeit	Jessica Mühlematter	071 278 30 68 jessica.muehlematter@straubenzell.ch www.straubenzell.ch	Oberstr. 298	
Familiengarten-Verein Feldli	Stefan Meyer Engelwiesstr. 5a		Vereinshaus im Areal	
Familiengarten-Verein Waldau	Joe Hildebrand Maletic Nevenko	071 222 89 53 079 826 76 33	Schönauweg	
Fussballclub FC Fortuna St.Gallen	René Bühler	079 195 06 79 praesident@fctortuna.ch	Vereinslokal Sportplatz Kreuzbleiche	Der Präsident gibt gerne Auskunft.
Fraueingemeinschaft St.Otmar	Gabi Stieger	071 277 36 78 gmastieg@bluewin.ch		Halbjahres- programm
FrauenLachen	Kath. Sozialdienst Z Carola Zünd Frongartenstrasse 11 9000 St. Gallen	071 224 05 34 carola.zuend@kathsg.ch	Kinderlokal tiRumpel Stahlstr. 3	siehe in diesem Heft
Frauensportverein St.Otmar St.Gallen	Brigitte Corrodi	077 428 55 90, 1corrodi@bluewin.ch	Turnhalle Feldli	Dienstag 19.15-20.15 h 20.30-21.30 h
Frauen Korbballgruppe KB	Lydia Menet	071 277 05 67	Turnhalle Feldli	Montag 20.00 – 21.45 h
Generationenverbinden- de Arbeit Evang. Kirchgemeinde Straubenzell	Claudia Rufer Ritter Zürcher Strasse 217 9014 St. Gallen	Tel. 071 272 60 71 claudia.rufer@straubenzell.ch		
Gemeinde von Christen	Kurt Zellweger www.gvcstgallen.ch	071 277 81 64 kmzellweger@erweckt.ch	Stahlstr. 7	Gottesdienst Sonntag 09.30 h
HEKS Neue Gärten / Gärten für MigrantInnen	Adelheid Karli	076 476 83 82 adelheid.karli@heks.ch	Sommer: Brache Lachen/Kirche Lachen Winter: tiRumpel	Dienstag, 9-11 h
Interessengemeinschaft IG Reifes Lachen	Sandra Stark Pro Senectute	071 227 60 08 (Mi – Fr) sandra.stark@sg.prosenectute.ch		Zusammenkünfte: Infos bei S. Stark
Jugendtreff LollyPop		071 224 42 20	Rechenstr. 5	siehe Jugendseite
Jubla St.Otmar-Riethüsli		joana.staub@gmail.com www.jubla-stor.ch	Paradiesstrasse 40	Samstag, 14.00 h
Männerriege BTV	René Frontsch	077 533 72 83 rfrontsch@bluewin.ch	Turnhalle Schönau	Do 18.30-20 h
Männervereinigung St.Otmar	Markus Egger	079 351 92 20		Halbjahres- programm
Meter – ein Verein	Lea Giezendanner, Vereinspräsidentin	info.metersg@gmail.com meter-sg.ch	Ulmenstr. 5	Mi: 14-20 Do und Fr: 17-20 Sa und So: 10-16
Ministranten St. Otmar	Barbara Walser	071 224 06 11 barbara.walser@kathsg.ch	Grenzstr. 10	
Otmarmusik	Otmarmusik St.Gallen Postfach 106 9008 St. Gallen	Präsident: Pascal Gemperle 079 335 17 70 info@otmarmusik.ch	Gantamtsaal	
Pfadi Zentrum		071 224 06 17 al@pfadi-zentrum-sg.ch www.pfadi-zentrum-sg.ch	Jugendtreff Paradiesli Paradiesstr. 40	jeden Samstag, Zeit und Ort siehe Webseite
Pfimi-Kirche Waldau St.Gallen	Markus Stucky	071 272 13 30 www.pfimi-sg.ch	Postfach 230 Zürcherstr. 68b	Sonntag 09.45 h
Primarschulhaus Feldli	Rachel Diem-Rohrer	071 499 14 76 rachel.diem@edu.stadt.sg.ch	Rosenfeldweg 9	
Primarschulhaus Schönenwegen	Diana Willi	071 499 25 00 diana.willi@edu.stadt.sg.ch	Zürcherstr. 67	



	Ansperson	Auskunft	Lokalität	Zeit ...
Pro Senectute Hilfe und Betreuung	Gertie König	071 227 60 05 gertie.koenig@sg.prosenectute.ch	Davidstr. 16 9001 St.Gallen	Mo bis Fr 08.00 – 10.00 h
Pro Senectute Besuchsdienst	Birgit Janka	071 277 60 15 birgit.janka@sg.prosenectute.ch	Davidstr. 16 9001 St.Gallen	Mo bis Do 08.00 – 10.00 h
Quartierkompost Waldau	Christoph Schefer	081 413 42 85 079 527 39 90	Kompostanlage Waldau	
Quartiernachrichten Redaktion/Inserate	Pius Jud	079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch		6 Ausgaben (siehe Impressum)
Quartierverein Lachen	Pius Jud	079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch		
Oberstufe West Oberstufenschulhaus Schönau	Rolf Breu	071 499 28 39 rolf.breu@edu.stadt.sg.ch	Schönaustr. 82	
RépairCafé St.Gallen		info@repaircafe.sg	Ulmenstrasse 5	Mittwoch 19.00 bis 20.00 h
Rock & Pop Center	Musikschule St.Gallen	071 224 59 59	Rock Pop Center Vonwilstr. 41	
Royal Rangers 56	Mirjam Vetter Lukas Zimmerli	071 571 34 22 https://56.royalrangers.ch/#welcome	Pfimi- Kirche Waldau Zürcherstr. 68b 9013 St.Gallen	jeweils samstags, alle zwei Wochen, siehe Homepage
Ruum42 Hackerspace St.Gallen	Paul Jaros	info@ruum42.ch http://ruum42.ch	Andreasstrasse 5	Di und Do 18.30 – 22.00
Spiel- und Jassgruppe	Francisca Garcia	078 927 65 21	Pfarrzentrum St.Otmar	Montag 14-17 Uhr
Seniorenrat der Stadt St.Gallen	Susanna Gächter Meienbergstrasse 11 9000 St. Gallen	071 245 45 43 / 079 358 19 76 praesidium@srsq.ch www.srsq.ch		Antragsformular bei der Präsidentin erhältlich
Senioren-Turngruppe Pro Senectute	Pro Senectute Regionalstelle Davidstrasse 16 9001 St. Gallen	071 227 60 28 st.gallen@sg.pro-senectute.ch	KGH Lachen Burgstr. 104	Mittwoch 08.30 bis 09.30 Leitung: Monika Gut Martha Temprana
stimmix	Marianne Neff-Gugger	071 352 62 92 www.stimmix.ch	KGH Lachen Burgstr. 104	Montag 19.30 Uhr
Tagesbetreuung Gerbeweg	Barbara Spycher Reetz	071 499 29 45 barbara.spycher@stadt.sg.ch www.betreuung.stadt.sg.ch	Gerbeweg 15	Mo – Fr
Tagesbetreuung Schönenwegen	Peter Lutz	071 499 22 82 peter.lutz@stadt.sg.ch www.betreuung.stadt.sg.ch	Zürcherstr. 65	Mo – Fr
Tennisclub St. Otmar	Manuel Tiziani	071 222 66 40 manuel.tiziani@olmartennis.ch www.olmartennis.ch www.facebook.com/olmartennis	Ahornstrasse 12 9000 St. Gallen	von April bis ca. Ende Oktober
tiRumpel Kinderlokal	Kathrin Rieser 071 277 27 87	info@tirumpel.ch www.tirumpel.ch	Stahlstrasse 3	Siehe Seite 14
Otmars Theater	Clara Weibel	071 277 59 69 www.olmarstheater.ch		
the tunes Chor für junge Erwachsene	Arbeitsstelle kirchl. Jugendarbeit Webergasse 2	071 222 64 60	Pfarrzentrum St.Otmar	Probe: Mo 19.45 h
TSV St.Otmar Gymnastik / Spiel	Marcel Janes Zschokkestr. 8	071 277 44 64	Turnhalle Feldli	Freitag 20.15-21.45 h
Valida	Martin Landolt	071 424 01 01	Zwysyigstr. 28	
Yesprit Jugendarbeit	Thomas Fuhrer	071 224 06 17 thomas.fuhrer@kathsg.ch www.yesprit.ch	Jugendtreff Paradiesli Paradiesstr. 40	



Chunsch au
zum Zmittag?

Foto: Sbr/Alex/Photocase

Frisch – saisonal – regional.

So kochen wir täglich
(ausser samstags)
einen feinen Zmittag.

Kosten: 14.– bis 17.–
Monatsabo 250.–,
spezielle Familientarife

Anmeldung

bis spätestens 8:30 Uhr:
071 277 47 94 oder
essen@soemmerli-treff.ch

Zmittag gibt es ab 11:30 Uhr
an der Zwyszigstrasse 20.

Menü und Infos:



Jetzt
mehr erfahren:



Wie bringen wir
Schwung in
St.Gallens Energie-
zukunft?

Wir haben die Antwort.
Machen Sie es wie VeloFlicki &
FeiniVelos und bestellen Sie jetzt
Solarstrom von der St.Galler Solar
Community. www.sgs.ch/community



Reorganisation der Quartierpolizei

Per 1. Februar 2024 haben wir die Quartierpolizei reorganisiert und arbeiten seither in drei Kreisen – West, Zentrum-Nord sowie Süd-Ost. Durch die Änderung stehen den Quartierbewohnenden jeweils mehrere Ansprechpersonen zur Verfügung. Per 6. Januar 2025 kommt es nun zu personellen Wechseln in den einzelnen Kreisen. Hans Rudolf Niederer vom Kreis West geht in den wohlverdienten Ruhestand. Gleichzeitig befindet sich die Stadt St.Gallen aktuell in einem Sparprogramm, weshalb diese Stelle vorerst nicht ersetzt wird. Hingegen wird Polizist André Wirz aus dem Sicherheitsbereich eine Stage (6 Monate) bei der Quartierpolizei absolvieren, weshalb bis auf weiteres weiterhin drei Quartierpolizisten pro Kreis im Einsatz stehen. André Wirz hat in seiner polizeilichen Laufbahn bereits mehrere Funktionen bei verschiedenen Polizeikörpern wahrgenommen und bringt eine grosse Erfahrung mit. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und wird wie die anderen Quartierpolizisten für alle Anliegen zur Verfügung stehen.

Kreis West

Telefon +41 71 224 44 03



Martin Wirz (neu)



Kurt Würth



André Wirz (neu)

Zudem kommt es gleichzeitig zu personellen Verschiebungen aufgrund der Ausführung von Zusatzfunktionen, welche u.a. in Zusammenhang mit Fussballspielen stehen. Diese organisatorischen Schritte haben zur Folge, dass ab dem 6. Januar 2025 die Quartierpolizei wie folgt aufgestellt ist.

- Kreis Süd Ost: Roger Spirig, Meinrad Müller sowie Peter Roth (071 224 44 01)
- Kreis Zentrum-Nord: Heinz Bucher, Paul Widrig und Andreas Bissegger (071 224 44 02)
- Kreis West: Martin Wirz, Kurt Würth sowie André Wirz (071 224 44 03)

Die entsprechenden Mitarbeitenden sind jeweils via Telefonnummer der einzelnen Kreise erreichbar und werden sich auch noch persönlich im Quartier vorstellen. Unten finden Sie die Fotos der Quartierpolizisten Kreis West. Weitere Infos zur Quartierpolizei sind unter www.stadtsg.ch/quartierpolizei zu finden.

Inserat?

Sie würden gerne ein Inserat in den Quartiernachrichten schalten?

In Kürze

Sie erreichen rund 2800 Haushalte und ca. 200 Exemplare werden an offizielle Stellen verschickt. Das Heft erscheint sechsmal pro Jahr. Sie entscheiden frei über Grösse und Anzahl.

Weitere Info

Pius Jud / 079 797 36 68 / pius.jud@bluewin.ch



STIFTUNG
ZEITVORSORGE
ST.GALLEN

Länger zu Hause wohnen

Menschen ab 50 schenken älteren Menschen Gesellschaft und Zeit.

- Sie wollen sich engagieren?
- Sie wünschen Gesellschaft und Zeit?



Direkt zum Erklärvideo



garantiert durch:
st.gallen

STIFTUNG ZEITVORSORGE

Noelia Menchon: T 071 227 07 69 | St. Leonhard-Strasse 45 | 9000 St. Gallen

Inserate



 **Pflegeheim**
St.Otmar

Wir bieten betagten Menschen ein zu Hause, in dem sie sich wohl, sicher, geborgen und geschätzt fühlen. Durch vielfältige Dienstleistungen fördern wir die Eigenständigkeit und unterstützen die Selbständigkeit der Bewohnenden. Unser Angebot umfasst:

- ✓ Grundpflege und Betreuung, im Zentrum steht das Wohlbefinden und die Lebensqualität
- ✓ umfangreiches Aktivierungsangebot für Körper, Geist und Seele
- ✓ öffentliches Restaurant mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot (11:00 Uhr - 17:00 Uhr)
- ✓ wunderschöner Garten zum verweilen und beobachten unserer "Geissen" und Hühner
- ✓ regelmässige Veranstaltungen wie Konzerte, Vorträge sowie Ausflüge



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Besuchen Sie unser Restaurant, oder melden Sie sich für eine unverbindliche Besichtigung an. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt: Pflegeheim St. Otmar, Schöнауweg 5, 9000 St. Gallen

Tel.: 071 274 47 47 / E-Mail: info@otmarsg.ch / Homepage: www.otmarsg.ch

HEROLD-TAXI.ch
2222 777

Sicher ans Ziel.
071 2222 777



Neu: Online buchen.
Auch per WhatsApp.





**Pflegeheim
St. Otmar**

Schönauweg 5
9000 St. Gallen
071 274 47 47
info@otmarsg.ch
www.otmarsg.ch

Einladung zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen im OTMAR-Café (oder im Saal):

Mittwoch, 22. Januar 14.30 – 16.00 Uhr
Geburtstagsparty Musik „Hunger oder Durst“

Freitag, 14. Februar 10.00-11.30 Uhr
Comfort Schuhe

Mittwoch, 19. Februar 14.30 – 16.00 Uhr
Geburtstagsparty mit Musik „MusiGKeller“

Freitag, 28. Februar 14.30 - 16.00 Uhr
Fasnacht mit Hansruedi Vordermann, Guggenmusik Wyssbach-Geischer, Flawil und den Clowns Sissi und Elsi

Sonntag, 2. März 14.30 - 15.30 Uhr
TAG DER KRANKEN mit dem Seniorenorchester St. Gallen

mein Quartier mein Zuhause

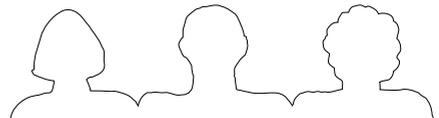
- ~60+
- wohnhaft im Lachenquartier

herzlich willkommen
in der **IG Reifes Lachen**

Wir tauschen uns in
gemütlicher Runde aus und
schmieden Pläne für's
Quartier.

Kontakt und Info:

Sandra Stark
Pro Senecute
071 227 60 08
sandra.stark@sg.prosenectute.ch



DIE-TANKSTELLE

Zum Auftanken für Leib & Seele

Zeiten zum Auftanken:
Mittwochs 14-täglich

*Fühlst du
dich leer?*

Tankstelle offen
ab 17:00h-21:00h
Stahlstrasse 7, St. Gallen
dietankstelle@gvcstgallen.ch
www.gvcstgallen.ch

Herzlich
willkommen
in der


pfimi
Kirche Waldau

Sonntag

Gottesdienst um 9.45 Uhr, parallel dazu
Kinderhort und Kindergottesdienst

Unter der Woche

verschiedene Angebote für Kinder, Teenies,
Jugendliche, Erwachsene und Senioren

Büro 071 571 34 22
www.pfimi-sg.ch / info@pfimi-sg.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
an der Zürcherstr. 68b.





Weltgebetstag „Wunderbar geschaffen“

Weltgebetstag Fr, 7. März im Pfarrheim Winkeln

Musik: Trio Gioia

18.30 Uhr Lieder einsingen

19.00 Uhr Gottesdienst mit Landvorstellung

anschl. Apéro

Dieses Jahr laden uns Frauen der Cookinseln

Ökumenische Exerzitien – Weg nach Innen in der Fastenzeit 2025

Exerzitien sind geistliche Übungen, die uns helfen können, uns für die Begegnung mit einem liebenden Gott zu öffnen. Mit Bibeltexten und Gebeten nehmen wir uns Zeit für unseren persönlichen Weg und stärken unser Vertrauen. An den gemeinsamen Treffen werden die Teilnehmenden in die Praxis der Exerzitien eingeführt und zum Austausch darüber eingeladen.

Jede und jeder macht seine eigenen «Exerzitien Erfahrungen» zu Hause, 20 Minuten pro Tag. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Daten: Infoabend: 4. März; danach treffen wir uns am: 11./18./25. März und 1. April im kath. Pfarrheim St.Martin.

Anmeldung und allfällige Rückfragen gerne bis Mittwoch, 5. März 2025, an: anne.dietrich@straubenzell.ch

60plus im Westen

Mittwoch, 19. Februar, 14.30 Uhr

Pfarrheim Winkeln, Herisauer Str. 75

«Route 99» Reisebericht über die USA von Rolf Kühni

Mittwoch, 12. März, 14.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Lachen

„Willkommen an Bord“ Theaterstück gespielt vom Seniorentheater.

Mittagstisch im KGH Lachen

Montag, 3. Februar/3. März/31. März 12.00 Uhr.

Das Mittagessen mit dem Dessert und den Getränken kostet Fr. 10.-. Gerne holen wir Sie zuhause ab.

Wenn Sie nicht gut zu Fuss sind, holen wir Sie mit dem Auto ab. Bitte dafür am Montag zwischen 8.00 Uhr und 10.00 Uhr anrufen:

Telefon 071 278 51 62, Regula und Kurt Balmer.



Pfarrerin Regula Hermann

071 277 70 18, regula.hermann@straubenzell.ch

Sozialdiakonischer Dienst

Monica Ferrari-Zanetti

Alpsteinstrasse 3 9014 St.Gallen

071 571 50 27, sozialdiakonie@straubenzell.ch

Mesmerin

Christine Wymann

071 277 12 60, christine.wymann@straubenzell.ch

Verwaltung und Sekretariat

Zürcherstrasse 217 071 272 60 72

verwaltung@straubenzell.ch

sekretariat@straubenzell.ch

www.straubenzell.ch

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8 - 12 Uhr

Jassnachmittag im KGH Lachen

Die nächsten Daten sind, 3./17. Februar, 3./17.

März / 31. März um 14.00 Uhr.

Vorankündigung Letzte Hilfe Kurs

Mittwoch, 2. April, 17-22 Uhr

Kirchgemeindehaus Lachen

Der Letzte Hilfe Kurs vermittelt Interessierten das Einmaleins der Sterbebegleitung. Der Kursbeitrag beträgt Fr. 20.– inkl. kleinem Abendessen.

Mehr Info auf www.straubenzell.ch oder bei Pfarrerin Regula Hermann. Anmeldung bis 25. März.

Ökumenisches Kindertageslager 2025

Kindertageslager «Wunderland»

Montag, 7. bis Donnerstag, 10. April

Kirchgemeindehaus Lachen,

für alle Kinder ab 2. Kindergarten bis 6. Klasse Im Kindertageslager (KiLa) bieten wir Spiel und Spass, ein religiöses Thema, miteinander essen, basteln und singen an. Dich erwartet also 4 Tage lang Action pur. Das KiLa wird getragen von der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Straubenzell und den Katholischen Pfarreien Winkeln, Bruggen und St.Ötmar.

Anmeldung bis Freitag, 21. März

an dominic.muehlematter@straubenzell.ch



Pfarreianlässe

So, 2.02. 09.30 Uhr

Eucharistiefeier zum Fest Darstellung des Herrn mit Kerzensegnung und Lichterprozession, Predigt: Walter Lingenhöle. Nach dem Gottesdienst Empfang des Blasiussegens möglich, Sonntagskaffee

Mi, 5.02 09.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Segnung des Agatha-Brotens

Sa, 8.02. 18.00 Uhr

English-Mass, Gottesdienst in englischer Sprache, anschliessend Beisammensein im Pfarreizentrum

So 23.2. 9.30 Uhr

Eucharistiefeier, Predigt: Anne-Dominique Wolfers, musikalische Mitgestaltung durch den Jodlerclub Stadt St. Gallen

So 23.3. 10.30 Uhr

Vorschau: Brunch für alle in der Fastenzeit, Pfarreizentrum. Offen für alle (Näheres folgt in der nächsten Ausgabe)

Frauengemeinschaft

Fr 14.02. 18.30 Uhr

Nepalesische Spezialitäten, Restaurant Everest, Anmeldung bis 9.2. bei Gabi Stieger, 071 277 36 78

Mi 19.02. 9.00 Uhr

Wortgottesfeier mit Kommunion

Männervereinigung

Mi 05.02. 18.45 Uhr

Manne-Dankstelle (Besinnung Kirche) anschliessend Beisammensein

Mi 26.02. 18.45 Uhr

Manne-Dankstelle (Besinnung Kirche) anschliessend Hauptversammlung im Pfarreizentrum



Kontakt St. Otmar

Barbara Walser **Co-Leitung Pfarreibeauftragung**
Grenzstr. 10 071 224 06 11
barbara.walser@kathsg.ch

Christoph Balmer-Waser **Co-Leitung**
Grenzstr.10 071 224 06 12,
christoph.balmer@kathsg.ch

Markus Krüsi **Pfarreisekretariat**
Grenzstr. 10 071 224 06 10
pfarramt.st.otmar@kathsg.ch

Gottesdienste

Sonntagsgottesdienste

Sonntag 09.30 Eucharistiefeier

Missionsgruppe

Di 25.2. 19.00 Uhr

Hauptversammlung und Info über Projekte. Alle sind herzlich willkommen.

Mittagstisch für Senioren

Montag, 3. und 17. Februar, 11.45 Uhr
Pfarreizentrum St. Otmar

Das Mittagessen mit dem Dessert und Getränk kostet Fr. 10.-

Anmeldung bis jeweils am Montag, um 8 Uhr beim Sekretariat

Seniorenjass- und Spielnachmittag

Jeweils Montag, 14 - 17 Uhr, Pfarreizentrum
Auskunft: Francisca Garcia, 078 927 65 21

Otmartreff

Jeden Dienstag, 9 – 12 Uhr
Paradiesli, Paradiesstrasse 40

Der Treffpunkt für Personen mit kleinen Kindern. Im Paradiesli im EG, mit Spielgruppenraum und Stillraum im OG oder auf der Grenzstrasse. Kommen Sie auch auf einen Schwatz zu Kaffee und Tee vorbei.

Kontakt: Denise Hofer, otmar-treff@gmx.ch



Fasnachtswitze

Wieso sind die Fasnachtswitze denn nur an der Fasnacht witzig? Weil man sie nüchtern nur sehr schwer ertragen kann.

Was haben die Berliner mit dem Kölner Karneval zu tun? Sie werden gegessen.

Ein Polizist hält einen Fasnächtler mit dem Auto an und fragt: Haben Sie noch Restalkohol? Der Fasnachtsbuzz antwortet: Nein, wir haben alles aufgetrunken.

Am 8. Tag schuf Gott den Karneval und seit dem hört man nichts mehr von ihm.

Gehen zwei Fasnächtler die Straße entlang, fragt der eine: Kann ich auch mal in der Mitte gehen?

Wie oft lacht ein Fasnächtler, wenn er einen Witz erzählt bekommt?

Dreimal: Wenn er den Witz erzählt bekommt, wenn er ihn erklärt bekommt und wenn er ihn verstanden hat.

Die Frau zu ihrem Mann: Schlimm, Du bist an der Fasnacht dauernd betrunken. Der Mann antwortet: Sei still, es ist Strafe genug, dass ich dich doppelt sehen muss.

Zwei Kannibalen verspeisen einen Clown. Sagt der eine: Der schmeckt irgendwie komisch.

Worüber lachen Fasnächtler? Das wissen sie selbst nicht so genau. Über die Fasnacht macht man keine Witze, das ist eine ernste Sache.

ICH BRAUCHE
KEINEN KARNEVAL.
ICH BIN DAS GANZE
JAHR NÄRRISCH!



Ein Ehepaar will zum Fasching gehen. Sie haben sich schon Kostüme besorgt.

Doch am betreffenden Abend hat seine Frau Kopfschmerzen, nimmt Kopfschmerztabletten und legt sich zu Bett. Der Mann muß allein gehen.

Nach wenigen Stunden erwacht seine Frau und fühlt sich pudelwohl. Sie beschließt, doch noch zum Fasching zu gehen. Da ihr Mann ihr Kostüm nicht kennt, will sie ihn heimlich beobachten.

Er tanzt und flirtet mit vielen Frauen. Daraufhin beginnt sie, mit ihrem Mann zu flirten. Schließlich lädt sie ihn in ein benachbartes Schlafzimmer ein und sie verbringen wilde Stunden. Anschließend geht sie nach Hause, setzt sich ins Bett und liest ein Buch. Als ihr Mann kommt, fragt sie ihn, ob er sich amüsiert hätte.

Er antwortet: "Nein, ohne Dich habe ich keinen Spaß auf Parties."

"Hast Du getanzt?"

"Nein, ich habe ein paar alte Freunde getroffen und wir haben gepokert. Aber der Freund, dem ich mein Kostüm geliehen habe, hat sich köstlich amüsiert..."



ÜBEREIFRIGE LADENDETEKTIVE



Quartierverein Lachen

Quartiernachrichten

Präsident

Pius Jud Fürstenlandstr. 45
079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch

Kassier

Christoph Schefer Lilienstrasse 23
081 413 42 85 christoph.schefer@hotmail.com

Redaktion/Gestaltung/Fotos/Inserate

Pius Jud Fürstenlandstr. 45
079 797 36 68 pius.jud@bluewin.ch

Druck

E-Druck AG Lettenstrasse 21
071 246 41 41 9016 St.Gallen

Unsere Anlässe 2025

Do, 20. März	19-22	HV QV Lachen Besichtigung / Event
Mai		Quartierwoorscht
Do, 22. Mai	18-	Eröffnung Buvette
Sa, 14. Juni		Abschluss Buvette
Sa, 23. Aug.	10-13	Kinderflohmarkt
Sa, 23. Aug.	12-22	Waldaupärklifest
Sept.		Führung / Event
Nov.	18.00	Adventsanlass Quartier-Christbaum

Quartierstamm siehe Seite 5
Buvette Lachen zur Zeit geschlossen

Redaktionsschluss Auslieferung

QN 1 Di, 14. Jan.	ab Do, 23. Jan.
QN 2 Di, 4. März	ab Do, 13. März
QN 3 Di, 6. Mai	ab Do, 15. Mai
QN 4 Di, 29. Juli	ab Do, 7. Aug.
QN 5 Di, 16. Sept.	ab Do, 25. Sept.
QN 6 Di, 11. Nov.	ab Do, 20. Nov.

Die Quartiernachrichten Lachen werden mit 3000 Exemplaren gratis im Quartier verteilt und an 190 offizielle Adressen und Auswärtige versandt.

Unsere Homepage: www.qv-lachen.ch

Mitgliedschaft im Quartierverein Lachen

Ich/wir möchte/n gerne Mitglied werden: *Jahresbeitrag: Einzelperson Fr. 20.-
Paar Fr. 30.-*

Frau Herr Paar

Familienname/n _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Mailadresse _____

Datum _____

Unterschrift _____



Einsenden an: Pius Jud Fürstenlandstr. 45 9000 St.Gallen

P.P.

9000 St.Gallen

Post CH AG



SUTTER AG
H O L Z B A U

sutter ag holzbau
mingerstrasse 12, 9014 st. gallen
071 277 11 57 / www.sutteragholzbau.ch



**BÄRLOCHER
BAU**

**Altes erhalten ist gut.
Neues erschaffen auch.**

baerlocher-bau.ch #neubau #umbau
#kundenbau #isolation #renovation



WIR HELFEN IHNEN
GERNE: **071 277 33 44**

fehr
transporte

Muldenservice › Kippertransporte › Kies-, Sand-
und Betontransporte › Belagtransporte ›
Kranarbeiten › Winterdienst › Spezialfahrzeuge

Fehr Transport AG › Föhrenstrasse 1 › 9000 St.Gallen › www.fehrtransporte.ch